Wiesbadener Bade-Blat

Kur- und Fremdenliste

Vr. 237.

ents-Konzert.

er. ltischer

end.

Offenbach

h. Strauss

v. Suppé

Nedbal

sche.

nbücher

stellten

abgeholt

tand.

i. Meen

rpflega g. Telephonni Fernsicht.

Wieshaden 2884

lin-ralwase

r Biere

ftraiteur.

is für

Putz.

/äsche

athotel Col chwarzer Beel ristl. Hospis Zum Krafi icsbadener 3

Geisbergstr. 3 Gastboi Kra Hotel Centra Hotel Centra Hotel Centra Hotel Centra

Hotel Cent

Residenz. Ho Hessischer H iesbadener, Schwarzer Ba Hotel Cent Villa Monbil

Hotel Be

Taunusho Adler Badb Tiesbadener B

s 7, 9, 11, 12

Lehar

Erscheint täglich; antags: Illustrierte Ausgabe and Hauptliste der anwesenden Fremden.

> Bezugspreis (einschl. Amtsblatt):

tch die Post bezogen Innerhalb Deutschland und Österreich 9to Vierteljahr 3.60 anzelne Nummern der Hauptliste 30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

chrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



· Organ der · Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe) "Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden"

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

GAS BAGE-BIGH:

Die 5 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 5 mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Hauptliste, unter a. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
3mal gesp. Reklamerseile nach dem.
Tegesprogramm Mk. 2.—. Einmalige
Aufträge unterliegen einem hesonderen Tarif.

Bei Wiederholung wird Rabatt

bewilligt.

Anzeigen-Annahme: bei der Oeschäftsleitung, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Erpeditionen. – Anseigen missen bis 10 Uhr vormittags bei der Oeschäfts-leitung eingeliefert werden. Für Aufnahme an bestimmt vorge-schriebenen Tagen wird keine Oe-währ übernommen.

ir. 238.

Freitag, 25. August 1916.

50. Jahrgang.

Gesellschaft und Kurleben.

Zum Kuraufenthalt sind angekommen im "Kaiser-Frau Baronin von Oppenheim aus Köln Herr Professor Dr. Ludwig Darmstädter, der Thmte Chemiker und Sammler, aus Berlin. - Ferner reifrau von und zu Eggloffstein mit Sohn München in der Rose.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen; Arte, Obltn. Beelcke, Frau Hptm. Bartelsmann mit Ochter (Eisenach), Ltn. Coenhammer (Köln), Ltn. Anst, Frau Stabsarzt Haness (Sonneberg), Ltn. Hille thrte), Maj. Juponow (Sofia), Ltn. Just (Köln), Ltn. pp (Dauborn), Hptm. Küreis mit Gattin (Limburg), Resgerichtsrat Ludwig (Dietenhofen), Frau Oberst (Breslau), Frau Oberstltn. Pfaff, Rittm. Baron Ravotzky (Potsdam), Ltn. Schrader, Ltn. Sonntag Disseldorf), Ltn. Webendoerfer, Maj. Weisbach mit milie (Freiburg).

Aus dem Kurhaus.

Volkstümlicher Abend,

Für morgen Samstag ist bei geeigneter Witterung einer der beliebten Volkstümlichen Abende Kurgarten vorgesehen. Es findet Doppelan zert, ausgeführt von dem Städtischen Kurchester und der hiesigen Militärkapelle, statt, ferner eleuchtung des Kurgartens und Vorhrung der Leuchtfontane. Während des zertes des Kurorchesters wird das Krausesche figinal-Trompetenquartett, bestehend den Herren F. Krause, Königl. Kammermusiker, Ewald Dietzel, Mitglied des Kurorchesters, Weber und W. Profft, Mitglieder des Städt. thesters Mainz, durch einige Vorträge erfreuen. Der trittspreis für diese Veranstaltung beträgt 50 Pfg.

Das Neueste aus Wiesbaden.

chen wir darauf aufmerksam, dass auch in der Gold-Goldankaufstelle. Zur Vermeidung von Irrtümern

ankaufstelle, hier, Marktstrasse 14, Goldmünzen, sowohl deutsche wie noch geltende ausländische, zum jeweils amtlich festgestellten Höchstkurs angenommen werden. Der Verkehr an der Goldankaufstelle, der bisher immer schon als ein recht beträchtlicher bezeichnet werden kann, - hat doch bereits in der kaum einmonatigen Zeit ihres Bestehens die Besucherzahl das zweite Tausend weit überschritten gestaltet sich zurzeit ganz besonders umfangreich. Einmal sind es jetzt die mit Schluss der Schulferien zurückgekehrten Bürger unserer Stadt, die nun gleichfalls heranbringen, was sich im Laufe einer Reihe von Jahren teils an entbehrlichen und überflüssigen, teils aber auch an unmodern gewordenen Goldsachen noch in verborgenem Gewahrsam vorgefunden hat. Dann bemerkt man aber auch vielfach, wie unser Fremdenpublikum gerne und freudig die Gelegenheit wahrnimint, mitzuhelfen, die Sammelziffer unserer Goldankaufstelle zu einer recht stattlichen anwachsen zu lassen; neben dem hohen vaterländischen Zweck gewissermaßen als Dank für jetzt und vielleicht auch schon in Zeiten des Friedens in unserer Bäderstadt genossene schöne Tage der Ruhe und Erholung. Wie aus der Bekanntmachung im Anzeigenteil ersichtlich, hat die Goldankaufstelle nunmehr mit der allgemeinen Ausgabe der Gedenkblätter und eisernen Plaketten begonnen, nachdem dieselben von der Zentralstelle in Berlin in genügender Anzahl zur Verfügung gestellt worden sind. Nur mit der Ausgabe der eisernen Erinnerungsketten für die Einlieferer von goldenen Uhrketten wird es, nach Mitteilung des Kriegsbüros des Reichsbankdirektoriums in Berlin, noch einige Zeit dauern. Diese Ketten sind, ebenso wie die eisernen Plaketten, unter Musterschutz gestellt und werden ein Kunstwerk von bleibendem Werte bilden. Mit Rücksicht darauf, dass sich die Herstellung der Ketten nicht schneller ermöglichen lässt, wird sich das Publikum gewiss noch einige Zeit gedulden. Möge jeder bestrebt sein, die Goldsammlung zu fördern und sich die Erinnerungszeichen, wie sie in den von der Firma A. Weber, hier, im Interesse der guten Sache in uneigennützigster Weise geschmackvoll dekorierten Schaufenstern der Goldankaufstelle ausgestellt sind, als bleibendes Andenken zu sichern.

Hof und Gesellschaft.

Prinzessin Viktoria zu Leiningen auf Schloss Amorbach ist vom Kaiser von Österreich mit der "Bronzenen Ehrenmedaille für Verdienste um das Rote Kreuz" dekoriert worden.

Schwester Eva v. d. Linde, eine Tochter des Geheimen Justizrats, Amtsgerichtsrats v. d. Linde in Potsdam, hat sich mit dem Führer der Infanteriestabswache des Kaisers, Hauptmann Wolfgang von Wasielewski, verlobt.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

Kleine Nachrichten. Ein bayerischer Grossindustrieller der Münchener Sezession eine Viertelmillion Mark zur Errichtung eines Ausstellungsgebäudes gestiftet. Der Münchener Kunst ist damit ein grosser Dienst geleistet

Sven Hedin, der im Verlaufe seiner Reise nach der türkischen Südfront in Jerusalem eingetroffen ist, teilte mit, dass er nun die Heimreise autrete und Ende September in Stockholm einzutreffen gedenke. Über seinen Besuch an den verschiedenen türkischen Fronten werde er ein Buch ver-

Bibliothek.

"Westermanns Monatshefte". Septemberheft. Oskar Zwintscher. Von Franz Servaes (reich illustriert). — Die Toten siegen. Ein Kleistroman von Henriette von Meerheimb. — Neu aufgefundene Jugendgedichte von Theodor Storm aus dem Jahre 1839 (Zum ersten Male veröffentlicht). — Aus meinem Leben. Von Wolzogen. — Friedrich Fehrs Eildnisse von Wohnhäusern und Innenräumen. Von Prof. Bildnisse von Wohnhäusern und Innenräumen. Von Prof. Widmer (illustriert). — Die Wage des Schieksals. Von Moreck. — Zwischen Theologie und Diehtung. Strassburger Erinnerungen. Von Lienhard. — Der Oriest. Von Banse (illustriert). — Glück, Ideal und Pflicht. Von Prof. Gramzow. — Das Gitter des Meisters Domingo. Novelle von Strobl. — Conrad Ansorge. Studie von E. L. Schellenberg (illustriert). — Bautzen. Stadtbild von Prof. Werner (illustriert). — Vier Gedichte von Gustav Falke. Krieg und Frauenemunzipation. Von H. Wega. — Der Weltkrieg. Zeitgeschichtliche Monatsberichte von Prof. Roloff. — Böhmische Gläser. Von Dr. Jaffé (illustriert). — Otto Wedemanns Schattenrisse. Von Ernst Warburg (illustriert).

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Wo die Nahe raus

ist des Rheines schönstes Seitental. Wundervolle Landschaftsbilder (Berg und Tal, Wasser und Wald, sanfte Hänge, schroffe Stürze), grossartige Gebirgsszenerien, altersgraue, romantikumwitterte Städtlein, zerfallene Burgen machen von Wiesbaden einen Tages- oder Nachmittagsschr lohnend. In knapp einer Schnellzugsstunde (vorzögliche Verbindungen nach beiden Richtungen) erreicht man die Hauptstadt des Naheganes, den altberühmten Weinort Bad Kreuznach, Deutschlands führendes Radium-Solbad. Eine ganz andere Landschaft als der Taunus bietet Ueberraschungen; ein vornehm-behagliches Kur- und Gesellschaftsleben, die Konzerte der guten Kurkapelle, vaterländische Feiern fesseln die Besucher. Das neue Kurhaus, die schönen, wasserumrauschten Kuranlagen im Bergschutze, das meergerucherfüllte Salinental, die herrliche Roseninsel, die Radiumhöhle und Radiumfabrik, eine geschäftige Stadt von alterKulturhinterlassen alterKulturhinterlassen

bleibende Eindrücke. Auskunft durch das Städtische Verkehrsamt Bad Kreuznach

NEUE Herbst-Modelle Jackenkleider / Mäntel / Pelze / Hüte Webergasse Webergasse 4



523



Vormittags - Konzert

Konzert des städtischen Kurorchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Karl Thomann.

Vormittags (1 Uhr.

- 1. Charal: "Erschienen ist der herrlich Tag. Ouverture zu .Der Feensee* . . Auber A. Grünfeld
- Kleine Serenade 4. Rosen aus d m Süden, Walzer Joh. Strauss Potpourri aus .Figaros Hochzeit* Mozart Wien bleibt Wien, Marsch . . .
- Nachmittags-Konzert 441. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitaug: tierr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapelimeister.

- Ouverture zu: Oper "Die diebische G. Rossini 2. Gondoliera und Perpetuum mobile F. Ries 3.at. Finale aus der Oper "Die Hugenotten*
- G. Meyerbeer 4. Die Schlittschuhläufer, Walzer E. Waldteufel F. v. Suppé H. Vieuxtemps 5. Quverture zu "Leichte Kavallerie" 7. Fantasie aus der Oper , Romeo
 - Ch. Gounod und Julie* Jos. Strauss Lock-Polka .

Abend - Konzert.

442 Abonnements-Konzerl 81/2 Uhr.

Städtisches Kurorchester. Leitung: Herr Hermana somer, Städtisch r

Kurkaperimeister. 1. Hochzeitsmarsch aus "Ein Sommer-

7. Polonase in As-dur

- F. Mendelsson A. Thomas F. Schubert 3. Ständchen
- C. M. v. Weber 4. Aufforderung zum Tanz . 5. V. Finale aus der Oper "Faust" . Ch. Gounod F. Liszt 6. Tarantelle F. Chopin

Neue Damen-Moden für den Herbst

Jackenkleider Kleiderstoffe Mäntel Blusen Seidenstoffe

Panggasse 20

Kaffee Reichskanzler

Bärenstrasse 6

Vernehmes stilvelles Kaffee

Künstlerkonzerte.

Samstag, 26. August 1916, abends 8 Uhr Festsaal der Turngesellschaft

■ Unterhaltungs-Abend **■**

Robert Neuss.

Selbsterlebtes in 15 Wonaten Frontdienst in der Champagne. Der deutsche Sanitätshund im Felde und

Vorführung von Sanitätshund Lux.

Eintrittskarten zu 3 und 2 Mk. (numeriert) und 1 Mk. (nicht-numeriert) sind vorher in der Hofmusikalienhandlung von Heinrich Wolff, Wilhelmstrasse 16 und an der Abendkasse zu haben.

Nicolasstrasse 25.

Infolge der eingetretenen Bierteuerung kommt bei mir ein vorzüglicher

Kreuznacher Kehrenberg das Glas zu 35 Pfg.

zum Ausschank.

Feine bürgerliche Küche.

Heinrich Krug.

Bahnhofstrasse 5 a Telefon 3384.

- Naturreine Winzerweine =

Sommerfrische Villa Taunusblick mit Rest. Chausseehaus

bei Wiesbaden.

Prächtiger Sommerausenthalt. Mitten im Walde. Tel. 3455. Elektr. Licht.

Fahrzeit ab Dotzheim 10 Minuten.



Israelitische Kultusgemeinde. Synagoge Michelsberg.

Freitag, abends Militärgottesdienst u. Predigt 7.30 Uhr Sabbath, morgens nachmittags 3.00 9.10 7.00 Uhr. abends Ausgang Wochentags, morgens abends

7.30 . Die Gemeindebibliothek ist ge-öffnet Dienstagnachm. v. 3-41/2 Uhr.

Altisraelitische Kultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstr. 33.

8.00 Uhr. Freitag, abends 8.30 Sabbath, morgens Vortrag 10.30 nachmittags 4,30 abends 9.10 Wochentage, morgens abends 7.00 Uhr. 7.45

Brillanten, Collier und Uhrarmband

mit Brillanten. Umständehalber billig verkaufen. Offerte unt. Nr. 615 an die Exped. ds. Blattes.

Hotel und Badhaus "zum goldenen Kreuz"

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle per Dutzend Mark 6 .- .

Grosse, neu eingericht. Badehalle.

88899:0999



448

Ihalia-Theater Kirchgasse 72 Fernspr. 6137

Vornehmstes und grösstes Lichtspielhaus. Vom 23 bis 25, August,

Gaspar Hauser. gehetmnisvolle Geschichte in 4 Akten mit Josef Römer vom Hof- und Nationaltheater-

Liebes-Intriguen. Lustspiel in 3 Akten mit Suzanne Graudais. Die Klatschbasen.

(Humoristisch). Neueste Kriegsbilder! (Messter erste Woche.)



439

Kinephon-Theater Taunusstr. 1

Angenehmer, kühler Aufenthalt. Das "Nachtbackverbot". Ein sehr lustiges Abenteuer in 3 Akten.

Das grosse Schweigen. Die Geschichte einer Liebe

HENNY PORTEN. Gutes Beiprogramm. **06000:00000**

Bekanntmachung

betr. Ausgabe von Plaketten.

Nachdem nunmehr die Gedenkblätter und die eisernen Plakette von der Zentralstelle Berlin in genügender Zahl zur Verfügung gestells sind, werden alle bisherigen Einlieferer von Goldsachen, die eine Plakett noch nicht erhalten haben, gebeten, diese unter Vorlage des Gedenkblatte in den Geschäftsstunden von 9¹/₂—12 Uhr, ausser Samstags, in Empfast zu nehmen.

Diejenigen Einlieferer, denen in den ersten Tagen nach der Eröffnet auch das Gedenkblatt nicht hat ausgestellt werden können, erhalten selbe jetzt gleichzeitig mit der Plakette.

Was die Ausgabe der für die Einlieferer von goldenen Uhrken bestimmten eisernen Erinnerungsketten anlangt, so wird hierüber näheres bekannt gemacht, da sich die Herstellung derselben etwas

Wiesbaden, den 23. August 1916. Goldankaufstelle, Marktstrasse 14 614



selt 1892 am Platze

Weinstube des Trierischen Winzervereins

Flaschenverkauf zu Originalpreisen.

Zimmer mit Pension and Bad 8 Mark.

Luisenstr. 14.

Telephon 141.

Mittwoch, Samstag und Sonntag abends ab 6 Uhr ein Feldhuhn mit Kraut und Kartoffelbrei Mk. 2.50.

Jagdschloss Platte bei Wieshaden and Guter Aufstieg auf schönen Waldwegen. - Herrliche Fernsicht-

... .. Sommerfrische und Kuraufenthalt. ...

Restauration Forsthaus Platte Wieshaden 1884

Interessante alte Eirch Gutenberg-, Schiller- i Drusus-Denkmal, Eiser und Holsturm, Kurfür liches Schloss, Deutsch Haus, Stadthalle m. Rie terrassen, Rheinpro-nade, Stadtpark usw.

Von Ende Mai bis Anfang September 1916:

Konzerte der Städtischen Kapelle

im Konzertgarten des Stadtparks Sonn- und Feiertags, sowie Mittwochs und Samstags nachmitts von 41/2 Uhr ab.

Altertumsmuseum der Stadt Mainz Städt, Gemälde-Galerie Römisch-Germanisches Zentralmuseum sämlich im Kurlürsü. Schloss, Ernst-Ludwigs-Platz.

As allen Tagun, seasor Montag vormilleg, get six vormittags von 10—1 Uhr; nachmittags von 1, his 30. Sept. von 3—6 Uhr, vom 1, Okt. bis 30. von 2—4 Uhr gegen 50 Pig. dis Person. Freier Eintritt: Sonning und Mittwech nachmitts!

Naturhistor.Museum der Stadt Mainz in der ehs-maligen Reichklarakirchs, Mitternacht.

Oulinungazeiten: 1. Mai bis 50. Sept. 10—1, 3—6 Distriction of the control of the Stadtbibliothek, Rhein-

Geoffinet an allen Werktages, Samstag nachmittag agencemmen, von 9-121/s und 21/s-61/s Uhr.

Gutenberg-Museum und
Städt-Münzsammlung,
Eheinaltes 3 ha, dazelbst ench
Sammlung für plast. Kunst
Geöffnet vom 1. April bla 30. September. täglich
unentgektlich zugänglich.
Geöffn. Mittwochs, Samstage, Sonntage wie Gutenberg

DOM mit Denkmällern der Mainzer Erzbischöle und Karfürsten: Sonntags vie Gutentung in 1-2 und 5-7 Ehr, Werktegs von 8-12 und 2-6 Uhr, ausgenommen der 50 Pfg. Besuchszeit wie Dom. Klister am Eingang Leichhof 30.

Besi

tilieb, Hr. Ki Fr., Darn unn, Frl., Sie mwohl, Hr. F m, Fr., Ober Hr. Kfm., ner, Hr. m Fr., Falk Hr. Reg. I mann, Frl., mann, Hr. d. Hr. m. Fr ht, Fr., Wiln chausen, Hr

demann, Fr., dermann, Fr., g. Frl., Hei im, Fr., Kons imann, Hr., B eter, Hr. Kfr Hr., Du k, Frl., Ank tann, Frl., Hr. Leutn Hr. Dir. mann, Hr. 1 mann, Hr., I terey, Frl. n Holthoff, Hr mann, Fr., 7 abardt, Fr.,

ard, Hr. Pf. e, Fr., Essen Hr. Fubr Hr. Kfm. ael, Hr. Kfm Hr. Kfm., low, Hr. I Hr. Leutne tenring, Hr., spp, Hr. Leut Hr. Kim.

pe, Hr., Dort Kors, F us, Hr. Le Fr., Oher Hr. Kfm. Hr. Hau ann, Hr. 1 Hr. Kf Hr. Fabr Hr. Lehre Fr., Cott

Hr. Inspek k, Hr. m. Hr. Obe h, Hr. m. Hr. Kri Fr. Obers Hr., Nür Hr. Dir., chury. Hr.

Fr. Rent Frl., Anl Mitzlaff, Ex Fr. Rent Hr. m. 8 Hr., Fr., Dres Fr., Mül Fr., m. T Hr. m. J u von Ne ter, Hr. m.

nn, Hr. B nn, Fr. th, Hr. Kin heimer, Fr Hr. Kfm., mann; Frl., Fr. Oberst ann, Hr. 1

ganze Ja

Schillerp Behaglich, e nents-Konzest. ter.

ultisch r

. Mendelssoh . Thomas Schubert M. v. Webs ch. Gound . Liszt . Chopin

ernen Plakette rfügung gestell ie eine Plakett es Gedenkblatte gs, in Empface ch der Eröffnuts n, erhalten de

enen Uhrkette hierüber noch lben etwas ve urktstrasse 14

vereins

lark.

ion 141.

bends aut oaden 500

erpflegung Telephones Wiesbaden 25# Mineralwie Schiller und kmal, Eiserner rm., Kuriffre se, Deutsche nalle m. Rhein Rheinproner nark usw. park usw.

1916: apelle nachmittaga

Flügel und Pianinos

Ständige Ausstellungen: Berlin W., Budapesterstrasse. 6. Hamburg, Jungfernstieg 34.

Besichtigung und Prüfung bei ERNST SCHELLENBERG, Wiesbaden, Gr. Burgstrasse 14.

Tages-Fremdenliste

Zur Sonne Nonnenhof

Einhorn

Pariser Hof

Hotel Vogel

Silvana

Kaiserbad

Kaiserbad

Ritters Hotel

Hohenzollern

Pum Posthorn

Grüner Wald Gartenfeldstr. 24

Friedrichstr. 9

Zur neuen Post

Grüner Wald

Zur neuen Post Christl. Hospiz I

Hotel Adler Badhaus

Einhorn

Nonnenhoi

nach den Anmeldungen vom 22. August 1916. (Schluss aus der gestrigen Nummer.) Goldener Brunnen Hohenzollern Friedrichstr. 31 Hotel Bender Christl, Hospiz I Weisses Ross Reichspost Grüner Wald Nonnenhof Hotel Berg Gr. Burgstr, 13 Pension Rupp Rose Hansa-Hotel Karlshof Pension Heinsen Grüner Wald Villa Helene Weisses Ross Villa Helene Reichspost Reichspost Nonnenhof Taunushotel Haus Dambachtal Wiesbadener Hof Zur neuen Post Christl, Hospiz !I Grüner Wald Wiesbadener Hof Hotel Berg Taunushotel K Hr. Dir. m. Fr., Ems mann, Hr. Kfm. m. Fr., Dortmund Hansa-Hotel terey. Frl. m. Nichte, Cronenberg Silvana Hothoff, Hr. Intendant u. Kammerherr, Coburg Bellevue Smann, Fr., Triberg Einhorn bel, Hr. Kim. m. Fr., Werdohl Hotel Central Saalgasse 38 Barmh, Brilder Taunusstr. 27 Hotel Union Taunushotel Zur neuen Post Rheinischer Hof Zur neuen Post Grüner Wald Zur neuen Post Hotel Central

Freitag, den 25. August 1916.

Deutsche Fabrik:

Hamburg 6, Schanzenstrasse 20/24.

delhahn, Fr. m. 2 Kindern, Elbrich Wileb, Hr. Kfm m. Fr., Hamburg Rossjann, Fr., Soligen

h, Fr., Darmstadt man, Frl., Siegburg mwohl, Hr. Kim., Baden-Baden

Sin, Hr. Rent. m. Fr., Berlin Ber, Hr. m. Fr., Bremen Ss, Fr. Stabserzt, Sonneberg

Hr. Reg.-Rat, Kattowitz

tmann, Frl., Lemberg tmann, Hr. Fastor, Barthun d. Hr. m. Fr., Brissel schild, Fr., Berlin

ht, Fr., Wilmersdort chausen, Hr. Kfm., Barmen kmann, Fr., Neuwied

Mann, Hr., Berlin Rer, Hr. Kfm., Bingerbrück

mann, Fr., Köln Frl., Heidelberg

Pr., Konstanz

k, Frl., Anklam

mann, Frl., Frankfurt

mann, Hr., Düsseldorf

Hr. Leutnant, Lehrte

Sand, Hr. Blomberg Sard, Hr. Pfarrer Aschaffenburg Fr., Essen

Hr. Kfm. m. Fr., Do., n. Hr., Homberg el, Hr. Kfm., Fraukfurt Hr. Kfm., Hamburg how, Hr. Major, Sofia Hr. Leutnant, Köln mann. Fr., Mannheim turing, Hr., Stuttgart to, Hr. Leutnant, Daubor Hr. Leutnant, Daubor

Hr. Ing., Köln

er Kors, Fr., mus, Hr. Lehrer, Essen

nann, Hr. Kfm., Bremen de, Hr. Kfm., München

Hr., Trier Hr. Fabr., Lüdenscheid Hr. Lehrer, Frankfurt

Hr. Inspektor, Kreuznach

ck, Hr. m. Fr., Werden

Pe, Hr., Dortmund

Fr., Cottbus

Hr., Königsberg

Hr. Kfm., Berlin

Pr. Rent., Steglitz

Fr. Rent., Hannover

f, Fr., Dresden

Fr., Mülhausen

Hr. m. Sohn, Elberfeld

Fr. m. Tochter, Bonn

von Nettelbladt, Lichterfelde

Hr. m. Fr., Dresden

Hr. Kim., Melle

Hr. Kfm., Essen mann; Frl., Düsseldorf

an, Hr. Kfm., Köln

eimer, Fr., Köln

Pr. Oberstleutnant,

Hr. Kfm., Berlin

Hr. Fabr., Duisburg Hr. Kim. m. Fr., Dortmund

P. Hr. Leutnant, Dauborn ler, Hr., Homberg Hr. Kim. m. Tochter, Düsseldorf

Fr. Stantsanwalt, Krefeld

son, Hr. Kim. m. Fr., Hamburg

Fr., Oberhausen

Hr. Kfm., Giessen

Fr., Falkenstein

Wiesbadener Hof Pension Riviera Metropole u. Monopol Fürstenhof Wiesbadener Hof Kaiserbad Neroberghotel Christl. Hospiz I Oranienstr. 62

Reichspost
Grilner Wald
urg Prinz Nikolas
Hotel Central
Metropole u. Monopol F. Hr., Dresden Fr., Oberhausen Hr. Kfm., Leipzig Hr. Hauptmann m. Fr., Limburg Friedrichstr: 31 Reichspost Zur neuen Post Zum Falken Schützenhof Hotel Adler Badhaus Prinz Heinrich Pensio Lerg Rheinischer Hof Christl. Hospiz II n Grüner Wald

S. Hr. m. Fr., Werden
G. Hr. Oberpfarrer, Eupen
Gh. Hr. m. Fr., Düren
S. 2 Frl., Coburg
G. Hr. Kriegsgerichtsrat, Dietenhofen
Fr. Oberst, Breslau
Hr. Kfm., Aachen
Hr. Nachen Hr. Kim., Astron.

Hr., Nürnberg

Hr., Kim., m. Bed., Valencia

Hr. Dir., Bedburg

Hr. Kim., Erfurt Hotel Central Zum Posthorn Fürstenhof Metropole u. Monopol Europäischer Hof Christl. Hospiz II r, Frl., Anklam Mitzlaff, Exzellenz, Fr., Potsdam Christl. Hospiz II Pension Schaare Hotel Union Hotel Central Hotel Central

Christl. Hospiz II Kl. Frankfurterstr. 2 Biemers Hotel Regina Grüner Wald Grüner Wald er, Hr, m. Fr., Regensburg ann, Hr. Buchhändler m. Sohn, Schwerte ann, Fr. m. Tochter, Sorau Einhorn Bellevue Villa Esplanade Hotel Berg Grüner Wald Zum Erbprinz Kölnischer Hof Hotel Royal

Hotel Union

Rose

Europäischer Hof Pension Schaare Priedat, Hr., Metz Pulch, Fr. Rent., Hannover Quickert, Hr. Divisionspfarrer, Hagen Goldenes Kreuz Quickert, Hr. Divisionspfarrer, Hagen
Racke, Hr., Alzey
Rauer, Hr. m. Fr., Beuel
Baron von Ravotzky, Hr. Rittm., Potsdam
Reichert, Hr. Kfm., Duisburg
Richter, Hr., Cottbus
Rolmer, Hr. m. Fr., Köln
Rose, Hr. Kfm., Düsseldorf
Rosenthal, Hr. Ing., Basel
Rücken, Hr. Dir., Emmerich
Met.
Sadong, Hr., Ems Grüner Wald Webergasse 29 Zum Falken Zum Posthorn Grüner Wald Metropole u. Monopol Metropole u. Monopol Karlshot Sadong, Hr., Ems Salheiser, Hr. Kfm., Nürnberg Salomon, Fr. m. Tochter, Diedenhofen Sanchez, Hr. Dr. med., Saragossa Grüner Wald Wiesbadener Hof Webergasse 29 Zur Sonne Sand, Hr., Sandkuhl, Hr. Pfarrer, Godesberg Scheffler, Hr. cand. med., Breslau Hospiz z. hl. Geist Christl. Hospiz II Schewen, Hr. m. Fr., Werden Prinz Heinrich Schliwa, Hr., Duisburg Schmid, Fr., Rippoldsau Schmidt, Fr. m. Tochter, Bonn Zur neuen Post Wiesbadener Hof Schmidt, Fr., Halle Schmitz ,Hr. Kfm., M.-Gladbach Schottländer, Hr. Kfm. m. Fr., Eisleben Hessischer Hof Schrader, Hr. Leutnant Metropole u. Monopol Schulze, Hr., Hanau Schwarzschild, Fr., Frankfurt Schweppenhäuser, Hr. Kfm., Coburg Villa Stefanie Europäischer Hof Schweppenhäuser, Hr. Kfm., Cob Selig, Fr. m. Fam., Mannheim Seling, Fr., Köln Selker, Frl., Montabaur Siedel, Fr., Dauborn Silberbach, Hr., Dortmund Silberbach, Fr. Dortmund Singermann, Hr. Kfm., Breslau Karlshof Goldener Brunnen Rheinischer Hof Hotel Central Soentgeralb, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Grüner Wald Sonntag, Hr. Leutnant, München Spindler, Hr., Hilden Stadt, Fr. Fabrikbes, m. Tochter, Chemnitz Leberberg 6 Frankfurter Hof Hotel Adler Badhaus Continental

Stempel, Hr. Kfm., Essen Stern, Hr. Kfm., Ludwigshafen Stohmann, Fr. m. Tocht., Strauss, Fr. Rent., München Metropole u. Monopol Streitbach, Hr. Dir. m. Fr., Bernburg Hansa-Hotel Strunden, Hr., Horst Christl. Hospiz II Stubenrauch, Hr. stud. jur., Frankfurt Hotel Central Metropole u. Monopol urg Hansa-Hotel Swinnen, Hr. Kim., Aachen Tamann, Hr. Pfarrer, Altenbruch Teutsch, Hr. Kim. m. Fam., Köln Tentsch, Hr. Kim. m. Fam., Köln Thiesen, Frl., Adenau von Thun, Hr. Oberleutnant, Berlin Thurm, Hr., Duisburg Thurm, W., Hr., Duisburg Drummer, Fr., Domäne Kehlet Unruh, Hr. Hauptm., Düsseldorf Vielhach, Fr., Frankfurt von Vignau, Hr. Generalintendant u. Kammerherr m. Fr.,
Weimar Villa Stefanie
Voerkel, Fr., Leipzig Karlshof
Vogel, Frl., Ellrich Goldener Representation von Waldow, 2 Frl., Potsdam

Fremdenheim Wenker-Paxmann Hotel Union Walterich, Hr., Koblenz Walterich, Hr., Konenz Webendoerfer, Hr. Leutnant Met Weisbach, Hr. Major m. Fam., Freiburg Weichser, K., Geisenheim Weig, Hr., Eschhofen Wendt, Hr., Fabrikbes, m. Fr., Eggessin Metropole u. Monopot irg Astoria-Hotel Augenheilanstalt Zum Posthorn Villa Violetta Schwarzer Bock Wertheim, Frl., Berlin Wiesner, Hr. Rechtsanwalt, Siegen

Sanatorium Friedrichshöhe Winkel, Hr. Kfm., Stuttgart Winnel, Hr., Kallenbach Woermann, Hr. Kfm., Köln Wolff, Hr. Kfm., Hamburg Wiesbadener Hof Augenheilanstalt Hotel Central Taunushotel Zorn, Hr. Kaplan Net

Nach den Anmeldungen vom 23. August 1916.

Zum Erbprinz Ackerknecht, Frl., Albrecht, Hr. Landrat m. Tochter, Oldenstudt Hotel Viktoria Alt, Hr. Chemiker, Charlottenburg Alt, Frl. Lehrerin, Charlottenburg Einhorn Einhorn Pens. Algersberg Andreas, Hr. Kfm. m. Fr., Herzberg Atorff, Hr. m. Fr. u. Begl., Rose Bacher, Hr. Rent. m. Fr., Barner, Hr. Kfm. m. Fam., Pension Fortuna Schwarzer Bock Zum Erbprinz Baschecke, Hr. Bauer, Hr., Friedberg Bauer, Hr. Leutnant m. Bursche Reichspost Ritters Hotel Parkstr. 22 von Beaulien, Fr., Stralsund Evang. Hospiz Einhorn Becker, Fr., Essen Begasse, Fr. m. Begl., Köln Behmenburg, Frl., Oberhausen Beinhauer, Fr., Düren Stiftstr. 2 Villa Grandpair Evang. Hospiz Bender, 2 Frl., Wetzlar

Bergfeld, Hr. Kfm. m. Fam., Elberfeld Bieler, Hr. Kfm., Frankfurt Bisspus, Hr., Neustadt Blüsch, Frl., Eisenach Blum, Hr. Kfm., Siegburg Böle, Fr. Prof., Köln Binninger, Fr. Kaldenkirchen Hotel Berg Europäischer Hot Schützenhof Hotel Central Bellevue Villa Grandpair Bönninger, Fr., Kaldenkirchen Bohle, Hr. Prof., Barmen Boller, Hr. Ing. m. Fr., Essen Reichspost Wiesbadener Hof Hotel Vogel Margarethenhof Bolze, Hr. Hauptmann m. Fr., Jena Breitunger, Fr., Trier
Brockmann, Fr., Köln
Burkhart, Fr. Oberstabsarzt, Berlin
Burgmann, Hr. Dr., Studienrat, Leipzig
Creuzburg, Hr., Eisenach
Deiske, Hr. Reglin Hotel Bender Schwarzer Bock Quisisana Hotel Vogel Hotel Central Deicke, Hr., Berlin Dern, Fr. m. Sohn, Darmstadt Dirking, Hr. Pfarrer, Olsen Döhmen, Fr., M.-Gladbach Herrnmühlgasse 9 Evang. Hospiz Gasthof Krug Nonnenhof Hotel Viktoria Dorl, Hr. Dr. jur., Leutn., Erfurt Douglas, Hr. m. Fr., Frankfurt Dreifuss, Hr. Kfm., Pirmasens Goldenes Kreuz Grüner Wald Hansa-Hotel Dreyfuss, Hr. Kim. m. Fr., Nürnberg Dumke, Fr., Aachen

Nonnenhof
Eberlein, Hr. Kfm., Chemnitz
Edelman, Fr. m. Bed., Breslau

Freifrau von und zu Egloffstein, Fr. Rittergutsbes. m. Sohn, München Rose Elkan, Hr. Kfm. m. Fr., Wilmersdorf Engels, Fr., Wattenscheid von Euen, Fr., Köln Rose Hofgut Geisberg Villa Hertha Eysen, Hr. Hauptm., Fangmann, Hr. Kfm., Darmstadt Taunushotel' Zur Stadt Biebrich Feldhege, Hr., Seppenrade Feuchtmeyer, Hr. Kfm., Berlin Gasthof Krug Hotel Berg Fink, Hr. Kim., München Fraenkel, Frl., Breslau Frank, Fr., Berlin Gabel, Fr., Berlin Hotel Central Nassauer Hof Goldenes Ross Gabriel, Hr. Rent., Herborn Prof. Pagenstechers Augenklinik Galler, Hr. Obering., Hannover Wiesbadener Hof Galley, Hr. Oberleutnant, Kiel Nonnenhof Gang, Hr., Dr. med. m. Fr., Eisenach Gassmann, Hr., Breslau Alleesaal Wiesbadener Hof Zum Bären Gellert, Hr. Pastor m. Fr., Germe, Hr. Fastor M. Fr., Germe, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Gerson, Fr., Köln Goetz, Hr., Zabern Gräf, Hr. m. Fr., Mainz-Kastel Grosse, Hr. Leutnant Gruel, Hr. Leutnant, Koblenz Hans, Hr. m. Fr., Köln Schwarzer Bock Pension Haag Hotel Central Zum Landsberg Prinz Nikolas Nikolasstr. 7 Evang. Hospiz Haas, Hr. m. Fr., Köln Haas, Hr. Kfm. m. Fr., Kirn Haas, Hr. Kfm. m. Fam., Remscheid Hänel, Hr. Kfm., Nürnberg Hage, Hr. Dir., Hildesheim Hammerschmidt, Hr. Kfm., Rogusen Hansa-Hotel Nonnenhof Kaiserhof

Schiersteinerstr. 7 Zum neuen Adler Pens. Ossent Hanne, Hr. Lehrer, Hamburg Hartmann, Hr. Pastor, Tarthun Haselball, Hr. Rittergutsbes., Rose Unter den Eichen Haupt, Frl., Barmen Heider, Hr., Siegen Heivenmabl, Fr., Aschen Helwig, Frl., Krefeld Evang. Hospiz Nonenhof Hotel Union Helwig, Frl., Krefeld
Henemann, Hr. Lehrer, Borgbohrhausen
Heusohm, Hr. Lehrer, Lohrbach
Hinkeldein, Hr., Berlin
Hölter, Hr. Dir., Frankfurt
Hoffmann, Hr. Dentist m. Fr., Köln
Huber, Hr. Reg.- u. Baurat m. Fr., Oppeln
Frenderbeim Hau Weisse Lilien Hotel Central Gasthof Krug Metropole u. Monopol Westfälischer Hof Fremdenheim Haus Fliegen-Steiner

Hülcker, Hr. Leutnant, Hamburg Hülsberg, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Troisdorf Gasthof Krug Taunushotel Haus Wenden Iven, Frl., Jahnke, Frl., Graudenz Janzen, Fr., Bromberg Europäischer Hof Schützenhof Hotel Central Jensen, 11r., Kämpfer, Hr. Kfm. m. Fam., Godesberg Hotel Imperial Pariser Karow, Fr. S rintendent, Eberswaide Schwarzer Bock Hotel Bender Kuspar, Fr., Köln Kaul, Frl., Barmen Keim, Hr. Major m. Fam., Düsseldorf Kemlitz, Fr., Trier Palast-Hotel Grüner Wald Prof. Pagenstechers Augenklinik Kern, Fr., Mainz Kern, Hr. Kfm., Fritzlar Kiel, Hr. Fabrikbes., Minden Zum Posthorn Taunushotel Grüner Wald Pens, Winter Taunushotel Klähr, Hr. Leutnant, Wesel Köhler, Fr. m. Tochter, Köln Köppen, Hr. Leutnant Kothe, Hr. Leutnant, Brauschweig Prinz Nikolas Hotel Central Hotel Vogel Kottwitz, Hr. Dozent, Berlin Krietemeyer, Hr., Dorsten Kuosch, Hr. Fabr. m. Fr., Hannover Lamberty, Hr., Trier Lauer, Hr. Kriegsgerichtsrat, Saarbrücken Nonnenhof Rheinstr. 63 Weisses Ross Lauer, Hr. Fabr. m. Fam., Wadern Lederer-Kulin, Fr., Berlin Lehmann, Hr. m. Fam., Düsseldorf Weisses Ross Wiesbadener Hof Metropole u. Monopol Leseck, Hr., Mainz Zum Erbprinz

(Schluss in der nächsten Nummer.)

Parkstrasse Nr. 5

Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12.

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus.

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus.

Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlessene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener Thermalquelle in allen Etagen u. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.

Schillerplatz 2 (im Neubau) — Von Einheimischen und Kurgästen am meisten bevorzugtestes Restaurant dieser Art am Platze. Behaglich, elegante Raume. - Hygienisch bester Aufenthalt. - Schmackhafte, arztlich empfohlene Küche. - Massige Preise. - Tägl. frischer Yoghurt und Alkoholfreie Getranke. Fernsprecher 2385.

Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden

Amtliche Veröffentlichungen.

4. Jahrgang Nr. 145

Freitag, ben 25. August 1916.

4. Jahrgang Nr. 145

Gierverteilung.

Die Gruppe 2 ber Gierfarten (enthaltenb bie Mbichnitte 11-c) wird von Freitag, ben 25. Anguft an in Guttigfeit geseht. Auf jeden Abschnitt dieser Gruppe entfallen 2 Gier. Die bisherigen Gierfarten der Gruppe VIII-c und VIIII-c,

Biesbaben, ben 16 Muguft 1916. Der Magiftrat.

Gierverteilung.

Die von ber 3.-E.-G gelieferten ausländischen Gier fommen in ben besonderen Bertaufsstellen

Bubingenftrage 4, Autogentrale Babnhofftrage 20, Abolfftrage 6, Dobbeimerftrage 61, Dellmundftrage 45 am Freitag, ben 25. bs. Dits. und Samstag, ben 26. bs. Dits.

gum Bertauf. Die Berteilung ber Raufberechtigten auf Die berichiebenen Ber-

taufaftellen bleibt unveranbert Die Abgabe ber Gier erfolgt gegen Abschnitt a ber Gruppe 2 ber Gierfarte. Auf jeden Abschnitt entfallen 2 Gier. Der Preis ber Gier ift 27 Pfennig für bas Stück.

Bertaufezeiten : Saushaltungen mit ben Anfangebuchftaben :

M-D Freitag, vormittage 8-10 Uhr 11 - 1nachmittags 31-10 31-10 51/2-71/2 8-10 R-S Samstag, vormittags 11 - 1

Samstagnachmittag von 3-5 Uhr tonnen biejenigen Ginwohner, bie aus befonderen Grunden worfer hierzu nicht in ber Lage waren. gegen Abfchnitt a ber Gruppe 2 ber Gierfarte bie ihnen guftebenben Gier in ber Amogentrale Bahnhofftrage 20 abholen. Die fibrigen befonderen Berfaufsstellen bleiben Samstagnachmittag geschloffen. Der Runbenschein und bie Brotausweistarte find ben Ber-

taufern vorzugeigen, bamit fie feftstellen tonnen, ob ber Raufer in ber Bertaufaftelle überhaupt und mahrend ber betreffenben Tages-

Biesbaben, ben 23. Auguft 1916.

Der Magiftrat.

Kartoffelabgabe.

Da wieber reichlicher Rartoffeln eingetroffen find, gelangen dieselben außer an bem Marktstand auch in ben einschlägigen Geschäften zum Berkauf. Die Kartoffeln bürfen mir gegen Kartoffel-marken abgegeben werben. Der Preis ift auf 7 Pfg. bas Pfund

Wiedervertäufer erhalten bie Kartoffeln von 10 Zentnern ab ben Zentner gu 6 Wit. ab Bahnhof vom Kartoffelamt.

Biesbaben, ben 22. August 1916.

Der Magiftrat.

Betr. Söchftpreife für Fleifch.

Bur Beseitigung bon Zweifeln werben folgende Ausführungs-bestimmungen gu unferer Sochstpreisberordnung bom 9. Juni 1916

1). Rinbfleifc. Dufte mit 250/0 Knochenbeilage einschl. ber eingewachsenen Rnochen gilt als Roftbraten und toftet 3,40 Mt. bas Pfunb.

2). Schweinesteilch. Die Webger find nicht verpstichtet, Schweinerücken mit Ausnahme bes Kammftucks anders als in Form geschnittener Koteletis

Biesbaben, ben 23. Muguft 1916.

Der Magiftrat.

Fleischverteilung.

Die Mepgerei Sans Sahne, Roberftrage 15, ift vom 30. August ab jum Fleischvertauf jugelaffen. Fleischfarten, welche jum Bezuge in biefer Mehgerei berechtigen, tonnen am Freitag, ben 25. August, bajelbft gegen Fleischfarten anberer Mehgereien

Biesbaben, ben 23. Auguft 1916.

Der Magiftrat.

Biehbeftands:Erhebung am 1. Sept. 1916.

Biehbeftands-Erhebung am 1. Sept. 1916.

Jur Gewinnung einwandfreier Unterlagen für alle Maßnahmen zur Mehrung des Biehbestandes sind fortlaufend berichtigte Ansgaben über die Biehbestandes sind fortlaufend berichtigte Ansgaben über die Biehbestandes sind fortlaufend berichtigte Ansgaben über Biehbestands-Erhebungen statt.

Jeden Bestigter oder Berwalter eines Gehöstes oder Anweiens, einer Stallung usw. ist verpstichtet, die Zahl des in der Nacht vor dem Aufnahmetag vorhandenen Rindviehes (Kälber, Jungvieh, Bullen, Stiere und Ochsen), sowie der Schase und Schweine nach ihrem Alter anzuzeigen. Die Anzeigepsticht der in der Nacht vor dem Aufredungstage mit der Eisenbahn beforderten Tiere liegt ihrem Begleiter ob. Sie sind bei der Gemeindebehörde des Entladeortes anzumelden und zwar hier im Kathaus — Zimmer 42 — in den Verpagen der Tierbesischensstsund Aufsordern zur Anzeige.

ber Tierbesiher und Anssorbern jur Anzeige.

Ber die Anzeige unterläßt, ober wer sahrlässig ober wissentlich unrichtige Anzeige erstattet, wird mit Gesängnis bis zu sechs Monaten ober mit Gelbstrase bis zu zehntausend Mark bestraft.

Biesbaden, den 21. August 1916.

Landwirtichaftliche Unfallverficherung.

Der erste Rachtrag zu ben Unsallverhütungsvorschriften der Sessen-Rassausichen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft sowie bie Vorschriften über die Berwendung des elektrischen Stromes in landwirtschaftlichen Betrieben sind in der Genossenschaftlichen Wetrieben sind in der Genossenschaftlichen und durch das Reichsbersschlicherungsamt mit Wirkung vom 1. April 1916 ab genehmigt worden. Diese Drucksiche können bei der Kgl. Polizeidirektion und im Sektionsburo Markstraße 1, Jimmer Ar. 6 eingesehen werden.

Bekanntmachung Derr Stadtarzifiellvertreter Dr. Althauffe, Emferfir. 13, ift vom 22. August 1916 bis 6. September 1916 beurlaubt. Er wird während biefer Beit von herrn Dr. Kornblum, Taunusftr. 33/35

Biesbaben, ben 22. Auguft 1916. Der Magiftrat, Armenberwaltung.

Laden . Bermietung. In ber alten Kolonnabe jollen von fofort bis gum 81. Marg 1917 folgende Laben anderweitig bermietet werben:
Bogen Rr. 16-19 mit 2 barüber liegenden Raumen,
20-21 1 Raum.
Beide Laden werben auch jusammen abgegeben.

Schriftliche Angebote find an Die unterzeichnete Bermaltung

Die Bedingungen des Mietvertrages tounen auf unferem Rechnungsbureau eingesehen werden. Wiesbaden, den 15. Juli 1916.

Stabtifde Qurvermaltung.

Befanntmadjung.

Es wird hiermit wiederholt baruuf aufmertfam gemacht, bag Es wird hiermit wiederholt darcit aufniertigin gemacht, das nach § 12 der Afgisendung für die Stadt Wiesbaden Beremein- Broduzenten des Stadtberings ihr Erzeugnis an Beerwein unmittelbar und längstens dinnen 12 Stunden nach der Kelterung und Einfellerung schriftlich bei uns bei Bermeidung der in der Afgisendung angedrohten Defraudationsstrafen anzumelden haben. Formulare zur Anmeldung konnen in unserer Buchhalterei, Reu-8, unentgeftlich in Empfang genommen werden. Wiesbaben, ben 16. Juni 1916.

Stabtifches Afgifeamt.

Weldidut betreffend.

Der § 1 ber Feldpoligeiverordnung bom 6. Mai 1882 wird nachstebend wiederholt befannt gemacht: Bur Rachtzeit joll bas Gelb allenthalben gefchloffen fein und

1. bom 1. Robember bis Enbe Februar bon abends 6 bis

morgens 7 Uhr; 2. vom 1. Mary bis Ende April von abends 7 bis morgens

3. bom 1. Dlai bis Ende August bon abende 9 bis morgens

4. vom 1. September bis Ende Oftober von abends 8 bis morgens 4 Uhr.

Ber in Diefer Beit angerhalb ber öffentlichen Stragen unb Feldwege auf einem offenen Grundftud fic aufhalt, ohne daß dazu von der Ortspolizeibehörde eine Ausnahme ausdrücklich geftattet ift, wird mit Geldstrafe bis zu zehn Mart, im Undermögenöfalle mit Haft bis zu drei Tagen bestraft.
Biesbaben, den 3. Juli 1916.

Der Dberburgermeifter.

Die Beschaffung von 5 Umfangen und 5 hofen für Beamte bes Aurtarburos foll im Submissionswege vergeben werben. Bezügl. Angebote find bis 1. September 1916 unter Angabe ber Preise und Beifugung von Stoffproben bem Berkehrsburo einzu-

Bieferungsfrift bis 15. Ceptember 1916. Alles Rabere ift im Rurtarbilto gu erfahren.

Biesbaben, ben 17. Auguft 1916.

Stadt. Berfehreburg.

Der Fruchtmartt beginnt mabrent ber Sommermonate April bis einichl. September - um 9 Uhr vormittags. Biebaben, ben 15. Darg 1916. Stabt, Afrifeamt.

Bleifchpreife im Rleinhandel gu Biesoaden

Mitte bes Monats August 1916 für 1 kg in Pfennigen.

Fleifchgattung und Qualitat		Saufigfter Preis			Durch-
		bon	Бів	meist gezahlt	fcnitts. preis
Rindsteisch	I. Bratsleijch v. d. Keule . 11. Kochsleisch v Borderteil III. Kochsleisch v.Bauchusw.	440 680 440 440 440 440 440 440	440.0 440.0		
Ochfen- fleisch	I. Bratfleifch v. d. Keule, Lenden und Roftbraten II. Kochfleifch v. Borderteil III. Kochfleifch v.Bauchufw.	440 440 440	680 440 440	440 440 440	440.0 440.0
Ruh- fleisch	I. Bratfleifch v. b. Reule . II. Rochfleifch v. Borberteil III. Kochfleifch v. Bauch ufw.	440 440 440	680 440 440	440 440 440	440.0 440.0
Ralb- fleisch	I. Bratfleisch (Keule) II. Kochfleisch (Borberfl., Rippen, Hals)	560 440	480	560 440	560.0 460.0
hammel- fleisch	I. Bratsleisch (Reule) II. Kochsleisch (Brust, Hale, Ounnung)	480	520	480	500.0 500.0 480.0
Schweine- fleisch	I. Kotelettes (Karbonade) II. Keule, Schulter, Kamm, Lenden	480 480 880	480 560 880	480 480 380	520.0 380.0
Inland. geräuch. rober Schinken	a) im ganzen m. Anochen . b) im ganzen o. Anochen . c) im Ausschnitt	111	191	=	Ξ
Inland. ger. Schweinesped, mager . fett		-	=	=	=
Inland. Schweineschmalz, robes ausgelaffen		440 520	520	440 520	440.0 520.0

Bei Bleifch eine besonbere Anochenbeilage von 20-25%. Statiftifches Mmt.

Geftorben. Frangista Been, geb. Scheurer, 40 3. Luife Schloffer, geb. Schafer, 66 3. Doro-Am 17. August.

Am 18. Angust. Luife Schlosser, geb. Schafer, ...

Am 18. Angust. Luffe Schlosser, geb. Schafer, ...

thea Krause, geb. Hehring, 65 J.

Am 19. August. Uhrmacher Emil Salbeiser, 59 J. Schülerin

Elsa Daud, 7 J. Katharina Deresmann, 15 J.

Am 20. August. Kansmann Ernst Keller, 57 J. Elisabeth

Dauster, geb. Wahl, 75 J.

Am 21. August. Denriette Galleh, geb. Tosch, 66 J. Hedwig

Engelhardt, geb. Stein, 39 J. Kentnerin Therese Dirsch, 75 J.

Herrschaftstutscher Theodox Tig, 70 J. Bolizet-Assistance a. D.

Gmil Sacks, 49 J. Maller Jakob Rauroth, 40 J.

Rgl. Staubesamt.

Wiesbadener Nachrichten.

Die Fleifchverforgung. Dos Publifum bat wiederhelt wunfcht, bag bie Fleifchverlaufstage auf ben Freitag und Connati jeber Woche gelegt werben anftatt auf ben Mittwoch und Donners wie es feit Beginn ber Berforgungsregelung eingeführt ift. micht zu verlennen, bag gewichtige Grunde für biefe Berlog iprechen; ber Wunfch fann aber, wie wir von zufländiger ersahren, während der heißen Jahreszeit leider nicht erfallt net Das Nich tommt in der Regel am Donnerstag und Freitag Woche auf dem heißen Schlachthof an und wird am Tage bem Eintreffen geschlachtet. Das hinaussschieden des Fleischverts auf das Ende der darauffolgenden Woche würde mahrend beiben Leit des Glite der Bertauffolgenden Woche würde mahrend heißen Zeit die Gute des Gleisches und befonders ber 30 webentlich beeinträchtigen und die Ware möglicherweise ber Gebes Berberbens aussehen. Es ift flar, daß bei der gegentoder Knappheit der Lebensmittel alles vermieden werden muß, mas Aushungerungeplan unferer Feinde unterftugen fonnte. diesem Gesichtspunkt kann man sich mit der gegenwärtigen Und Fleischverteilung durchaus einberstanden erklären, umsomehr der Magistrat den Bunschen des Publikums Kechnung zu ses beabsichtigt, sobalb es die in nicht allzu ferner Zeit eintres fichlere Witterung julagt. Die Mehger find im allgemeinen bem ihre Kunden gufriedenzustellen, soweit es bei der geringen gle bes borhanbenen Fleisches, insbesondere des Schweinesteilches, all haupt möglich ift. Dagegen muß das Publikum mehr als berndflichtigen, daß wir uns feit über 2 Jahren in dem ichwisaller Kriege befinden und daß die Anforderungen gegen bementsprechend zurückgeschraubt werden müssen. Reuerdings zum Beispiel das Publikum häusig das Verlangen, daß die Probas Fleisch bis jum Sonntag aufheben, um auf diese Weise Sonntagsbraten zu erhalten. Was ber Stabtverwaltung trof vorzüglichen Rühleinrichtungen unmöglich ift, sollte niemand po Debgern forbern. Infolge ber geringen jum Bertauf geland Gleifchmengen ift ber Berbienft ber Debger nicht fehr groß un tonnen baber ihre Kubleinrichtungen nicht in gleichem Uml wie im Frieden im Betrieb halten. Wie der Magiftrat uns teilt, ift daran festzuhalten, daß die Bezugsberechtigung auf Fleischmengen, die nicht am Abend bes zweiten Berkaufstages geholt find, erlofchen ift. Die Debger handeln alsbann nach ihnen gegebenen Beisungen, wenn fie die bis babin nicht abholten Fleischmengen frei verlaufen. Einige Bweifel, die in Auslegung ber Godftpreisverorbnung entftanden find, werben b die im Anzeigenteil ber heutigen Ausgabe befindliche Befanntmad

Landwirte ! In ber gegenwärtigen ernften Beit, wo mit der Gifer an ber Ginbringung ber Ernte gearbeitet wirb, ift es pringenb notwenbig, die eingebrachten Borrate gut 3u net Da ber Landwirtichaft jeht gablreiche Rriegsgefas als Arbeitstrafte jur Berfügung gestellt find, ist in letter wiederholt in den Zeitungen auf die naheliegende Möglichkeit gewiesen worden, daß sehr leicht Erntevorräte insolge Braftiftung burch Kriegsgefangene vernichtet werden fonuen. Gi ftiftung burch Kriegsgefangene vernichtet werden fonuen. beshalb für jeden Landwirt, der Kriegsgefangene beschäftigt vaterländische Pflicht, die Kriegsgefangenen borschriftsmaßig beauflichtigen. Außerdem wird darauf aufmerksam gemacht. Canbwirte, welche biefe Auffichtspflicht vernachlaffigen, für et Schaben, welche burch Kriegsgefangene Dritten gegeniber werben follten, jum Schabenerfag berangezogen werben follten, jum Schabenerfag berangezogen werben for Darum gilt es, die Getreibeborräte gut zu sichern und die gefangenen vorschriftsmößig zu beauffichtigen, damit die Ansberungsblane unferer Feinde vereitelt werben!

Belehrung der Jugend über Unfallverhütung in der wirtichaft. Bahrend des Krieges werden Kinder der Unfernstelle besteht und der Beitelle besteht und der Beitelle besteht besteht und der Beitelle bei Beitelle bei Beitelle bei Beitelle bei Beitelle beitelle bei Beitelle bei Beitelle beitelle beitelle beitelle bei Beitelle beitelle bei Beitelle b

in vermehrtem Umfang zu hilfeleiftungen herangezogen unb auf jahlreiche ungewandte Berjonen bei landwirtschaftlichen Abbeschäftigt. Es steht baburch eine Bermehrung der Unfall befürchten. Bur Bermeibung dieser Unfalle sei auf jolgende hingewiesen, durch beren Beachtung mancher Unfall vernieben fann. Bei Arbeiten in Sauts und Sof ist immer mot werden tann. Bet Arbeiten in Haus und hof ist immer mog. Ordnung zu halten. Die Arbeitsgereite sind nach berndigter sieds wieder aufzuräumen und dürsen nicht auf dem Boden bei liegen. Beim Besteigen von Stiegen und Leitern muß möglichst darsichtig sein; vor Benuhung einer Leiter soll man stets bergewissen, ob sie auch sicher aufgestellt ist und nicht kann. Bei Arbeiten auf erhöht liegenden heuböben sollen Kinder niemals zu nahe an den Bodenrand vorwogen. Ausladen sollen sich die auf dem Fuhrwerf beschätzigten perknicht zu nahe am Kande und vor allem nicht am binterstell. nicht zu nahe am Rande und vor allem nicht am hinterken ber Ladung aufhalten. Beim Seimfahren ist das Sibert auf dem hochbeladenen Wagen zu unterlassen. Beim Trass Sensen und Gabeln ist stels barauf zu achten, daß die nach oben zeigen; beim Transport auf Wagen dagegen mille nach unten gerichtet fein, bamit Berlehungen hintangehalten me Befonbere ift noch barauf hingumeifen, bag Rinber gur felbild Leitung bon Gefpannen aberhaupt nicht Berwenbung finben Bei ber Beichaftigung an Majchinen ift ein gang befonbere Dag an Borficht und Aufmertfamteit erforbering. schiebemaschine soll man fich vor allem von dem rasch umlaufe Refferrad möglichst entfernt halten, insbesondere wenn der eine entgegen den Borschriften nicht überbedt ift, sondern tommen frei läuft. Das überaus gefährliche Burschiebes Futters ju ben Gingiehmalgen burfen — gang abgefeben betrafvorfchriften — ungenbte jugenbliche Berjonen unter eft II mftanben beforgen. Dieje Arbeit, Die auch fur Ermodi ben allergefährlichften gehort, verlangt eine fo große Weiften wurt, Umficht und Erfahrung, wie fie bei Rinbern niemals gescht werden fann. Das oben bezüglich ber Einziehmalen gilt auch für bas Ginlassen bes Getreibes in die Trommit Dreichmaschinen. Transmissionsstangen, Wellen, Kuppitalienen und Riementagliene Dreichmaschinen. Transmitstonsstangen, Wellen, KrupRiemen und Riemenscheiben, die nicht vorschriftsmäßis ges find, verursachen sehr häusig die schwersten Unsälle, die gogar den Tod zur Folge haben. Es ist daher den gie ganz besonders einzuschärfen, sich von solchen in Bewegung lichen Maschinenteilen, denen man ihre Gesährlichseit oft ansieht, unbedingt serne zu halten, damit sie nicht an den oder Gliedmaßen ersaßt und dadurch schwer verleht werden, aber troß aller Borsicht doch einmal eine Berlehung sollte, so ist frenge darauf zu achten, daß feinerlei Unrein Staud n deres in die Munde gerät, jandern daß seinerlei Staub n. dergl. in die Wunde gerät, sondern das fie sorgsättig mit sauberem Berbandftosse verdunden wird; den bie unscheinderste Berlehung kann durch das geringste von Schmut 2c. gesährliche Entzündungen verursachen. bie leicht zu schweren Schaben und dauernden Folgen schreit Rein Scharfichiegen. Die für ben 29. 30, und 31

Berantwortlicher Schriftleiter: 28. Willer, Biesbabt

and Hauptlis

Kui

Frem

Erschei

Bez (einschl. Für das Jahr . . - Viertella einen Monat urch die Post ber Deutschland i pro Vierteljahr

Einzelne Num Tägliche N

Schrift- und Fernspi

Mr. 2 Ges

Eingetroffe In. Bauer, H absarzt Bu falley (Kiel), fülcker (Han orf), Ltn. K Braunschweig

Hier sind edel aus g.-Rat Ma mzhotel. Oldenstadt im

Gelegentlic Doppe' urgarten gen durch ompeter chor: "Einle Die Trane", I

Krause), Fa esolo: Her

lanz, "Walda oendstern"

A١

Die neue

wird am Fre

geleitet. D uer Ein aptpartien r irte), Schmi andgraf), Ge Schenck (telrolle singt ehtetes Mit aben mit de Vorstellun Für Sonnt ung von Bi der Titelroll Ptpartien s (Frasquit Garmo (rales), vor dercedes" sin & Uhr.) I Rinnt bereits

ags und zw

Bis einschli